



Leseprobe aus Lillington, Wondu und die Eiszeitriesen, ISBN 978-3-407-76262-7
© 2023 Beltz & Gelberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel
[http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/
gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-76262-7](http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-76262-7)



»Geh nicht
zu weit!«

»Ich bin schon groß.
Ich habe keine Angst!«

Aber weit kam Wondu nicht.

Er stieß gegen etwas Hartes.

»*Autsch!*
Pass doch auf!«

»Wer bist du?
Warum hast du vorne
ein so großes Horn?«

»Ich bin ein Wollhaarnashorn.
Mein Horn brauche ich zum
Kämpfen. Willst du einen
Kampf?«

»Sicher nicht!«,
sagte Wondu.

Wollhaarnashorn

Coelodonta antiquitatis



Größe 3–3,8 m lang,
2,2 m hoch;
zwei Hörner von 60 cm und
90 cm Länge

Gewicht 2.700 kg
Nahrung Gräser, Seggen* und andere Pflanzen
Lebensraum Steppentundra und Polarwüste im
nördlichen Europa und Asien

Ausgestorben vor 8.000 Jahren

Ein Wollhaarnashorn war ein wenig größer als das heutige Breitmaulnashorn. Sein dickes Fell schützte es vor der Kälte. Die Wollhaarnashörner brauchten ihre Hörner zum Kämpfen mit Artgenossen. Im Winter konnten sie damit aber auch den Schnee wegschaufeln, um Nahrung zu finden.